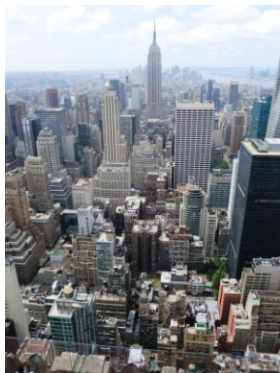


Aussicht

8. Tag der Novene

Stell dir vor du bist unterwegs: in den Bergen, in einer Stadt oder irgendwo anders. Versuch dir den Weg den du gehst genau vorzustellen.



Es dauert lange, aber irgendwann kommst du an eine Stelle von der aus du die ganze Umgebung überblicken kannst: Vielleicht eine Anhöhe, eine Brücke oder eine Turm.

Lass den Moment auf dich wirken.

Ist es nicht überwältigend, dass du plötzlich alles überblickst, dass du plötzlich genau siehst, wo du überall gewesen bist?

Du lässt deinen Blick weiter schweifen. Es ist ein Blick weit in die Ferne. Du entdeckst viele neue Ziele. Bei manchen ist erkennbar, welche Wege möglich sind, bei anderen weiß du noch nicht, was dich erwarten könnte.

Genieß die tollen Aussichten!

Und dann mach dich wieder auf den Weg.

Komm Heiliger Geist!